

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 6 (1933)  
**Heft:** 7

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Bericht über die Felddienstübung von Samstag, den 6. Mai 1933, in der Umgebung von Regensdorf.

„Eine Fahrt ins Grüne“ besitzt immer Zugkraft, selbst wenn sie einmal nicht von einem konkurrenzorientierten Warenhaus als Reklame ins Leben gerufen wird! Auch die Fouriere verstehen es, neben der Hetze des geschäftlichen Alltags noch Sinn für ideale Arrangements aufzubringen, Interesse zu bekunden für Dinge, die nicht nur dem äusseren Menschen und dem mehr oder weniger umfangreichen Repertoire an Fachkenntnissen, sondern auch dem innern Menschen ein wertvolles Plus zu verschaffen vermögen. Und eine Kombination von lehrreicher Arbeit mit einer gemeinsamen Fahrt in die reine, erwachende Natur, wie dies uns der 6. Mai bot, schafft selbst verwöhnten Geistern volle Befriedigung.

Um 14.00 Uhr, bei düsterem, regendrohendem Himmel, fanden sich gegen 40 liebe Kameraden zur vielversprechenden „Fahrt ins Grüne“ ein. In mässigem Tempo entführt uns der luxuriöse Car alpin dem Weichbild der Stadt Zürich, grünende Wiesen und blühende Bäume wechseln in harmonischem Farbenspiel das Landschaftsbild und während die letzten Tropfen eines bescheidenen Regens in eiliger Hast die Wagenfenster hinunterrutschen, macht der Car mitten im gepflegten Felde halt: Arbeitsbeginn!

Unser technischer Leiter, Herr Hptm. E. Weidmann, Q. M. F. Art. Reg. 9, erteilt in kurzen und klaren Worten seine Direktiven und orientiert über unsere geographische Lage, wir sind bei Regensdorf. Die Aufgabe: „Rekognoszierung von Unterkunft und Verpflegung für eine Einheit, die für unbestimmte Zeit aus dem Lande zu leben hat“, wurde zur sinngemässen Lösung an die verschiedenen Waffengattungen aufgegeben. — In forschender Arbeit erledigten sich die Gruppen ihrer Aufgabe in den Dörfern Regensdorf, Adlikon und Watt, um hernach ihr geistiges Produkt der hohen Kritik zur Prüfung vorzulegen.

Um 18.00 Uhr war die Arbeit von den „Examinanden“ ausgeführt und derweil die Übungsleitung die verschiedenen Lösungen

prüfte, erfolgte im beschaulichen Stübchen des Restaurants „Hirschen“ in Regensdorf die wohlverdiente Gratisverpflegung der „Mannschaft“.

In der anschliessenden Kritik beurteilte Herr Hptm. Weidmann die geleistete Arbeit in sehr sachlicher Weise und führte aus, dass er auch bei Beachtung einiger kleiner Fehler, namentlich im Zeichnen der Kroki, die Leistungen als vollwertig anerkenne und auch heute den Fourier als ganzen Soldaten kennengelernt habe. In gleicher Weise sprachen sich die Herren Lt. Q. M. Müller und Schlittler aus, sie begrüsst die rege ausserdienstliche Tätigkeit der Sektion Zürich des S. F. V. und gaben im weitem mit Herrn Hptm. E. Weidmann dem Wunsch Ausdruck, es möchten sich inskünftig die so passiv eingestellten jüngeren Fouriere aufrufen und für die ausserdienstliche Tätigkeit mehr Interesse aufbringen.

Ein erfreuliches Besuchlein stellte sich alsdann in der Person des Herrn Hptm. Rud. Meier, Kdt. Verpf.-Kp. 11/5, in Regensdorf, ein. Als langjähriges Passivmitglied der Sektion Zürich hat er die Vorbereitungen für die in Rede stehende Übung mit aller Sorgfalt ausgeführt und uns so eine freundliche Aufnahme gesichert. Diese Arbeit wie auch der Besuch sind uns unleugbare Beweise der Sympathie und des Verständnisses, die Herr Hptm. Meier dem Fouriergrad entgegenbringt. Seine Freundlichkeit sei ihm an dieser Stelle herzlich verdankt.

Nachdem sich verschiedene Kameraden über die getagte Übung ausgesprochen und dabei den Wunsch geäussert hatten, es möchte inskünftig eine individuellere Aufgabenstellung ins Auge gefasst werden, griff Kamerad Oskar Maurer, der unermüdliche Obmann des A. A. zum Wort. In prägnanten Worten und mit brausendem Applaus, dankt er dem Leiter Herr Hptm. Weidmann für die mit Liebe an die Hand genommene und mit Ausdauer durchgeführte Arbeit.

Im Halbdunkel, bei strahlendem Sternenhimmel, fuhr uns der geräumige Car den heimatlichen Penaten zu. Dankend nahmen wir von der besorgten Leitung Abschied, doch unausgesprochen blieb der heimliche Wunsch, recht bald wieder bei einer solchen, von kameradschaftlichem Geist getragenen Übung teilnehmen zu können. Bf.

**Delegiertenversammlung des S. F. V. 5./6. August 1933 in Bern.** Wir verweisen auf die in dieser Nummer unter den Berner Sektionsnachrichten enthaltenen Angaben und hoffen, dass sich eine grössere Anzahl Kameraden zum Besuch dieser Delegiertenversammlung anmeldet.

**Kassawesen:** Der Einzug des Jahresbeitrages ist bereits durch Nachnahme erfolgt. Leider haben eine grössere Anzahl Mitglieder die Karten zurückgehen lassen. Wir dürfen wohl annehmen, dass die Nichteinlösung irrtümlicherweise erfolgte und bitten die betr. Kameraden den Beitrag von Fr. 8.— für Aktive und Fr. 6.— für Passive auf unser Postcheckkonto VIII 16663 einzubezahlen.

**Stammtisch.** Zusammenkunft jeden Donnerstag abends 20 Uhr im Restaurant Du Pont „Burestübli“ und in Winterthur jeden Montag 18—19 Uhr im Restaurant Gotthard.

**Adressänderungen,** sowie Änderungen in der Einteilung sind zwecks richtiger Zustellung der Zeitung rechtzeitig dem Sektionspräsidenten zu melden.

Postcheck-Konto VIII 16663.

Der Vorstand.

**Im Militärdienst**  
werden mit besonderer Vorliebe

**Knorr**

**Speisewürze, Bouillonmasse, Suppen etc.**  
verwendet.

Kennen Sie diese, dank ihrer raschen Zubereitungsart und niederen Preise allgemein beliebten Knorr-Produkte noch nicht?

Dann verlangen Sie sofort vollkommen unverbindlich und kostenlos Muster samt Preisliste von der

**Knorr - Nahrungsmittel-Aktiengesellschaft, Thayngen (KT. SCHAFFH.)**

Für die Verpflegung der Truppe verwenden Sie mit Vorteil:

### Lenzburger Confitüren

Vierfrucht, Zwetschgen, Johannisbeer  
Brombeer, Kirschen etc.  
in Heroeimern von 12½ kg Nettogewicht.  
Eimer gratis

### Lenzburger Apfelmus

erfrischend und ausgiebig, gesund als Beigabe zu Teigwaren  
in ½ Büchsen

### Lenzburger Sauerkraut fixfertig

in Verbindung mit Speck, Würsten und  
Salzkartoffeln als Hauptverpflegung  
in ½ Büchsen

### Lenzburger Bohnen fixfertig

als Gemüse oder zu Minestra  
sehr vorteilhaft und ausgiebig  
in ½ Büchsen

### Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henckell & Roth  
Telefon No. 381

### Lenzburger Wurstwaren

von täglich frischer Fabrikation

#### für Zwischenverpflegung:

Cervelats 200 g ger.	24 Cts. per Paar
Ia. Landjäger mit Speck	35 Cts. per Paar
Alpenklüber	35 Cts. per Stck.

#### für Hauptverpflegung:

zu Suppe und Gemüse	
ca. 15 Minuten kochen	
Wienerli 100 g ger.	25 Cts. per Paar
Rauchwurst 170 g ger.	35 Cts. per Paar
Zürcher Schübli 225 g ger.	55 Cts. per Paar
St. Gall. Schübli 300 g ger.	70 Cts. per Paar

### Ia. geräuchert. mageren Speck

ohne Rippen per kg Fr. 2.70

Direkter Versand per Bahnexpress!

### Wurst- und Fleischwaren- Fabrik Lenzburg

Telefon No. 9

Werte Kameraden!

Macht die Einkäufe bei den  
Inserenten des „Fourier“

Das vollständigste Handbuch  
für jeden Fourier ist der

### Taschenkalender für schweiz. Wehrmänner 1933

55. Jahrgang.  
In Leinen solid gebunden Fr. 3.—

Verlag von  
Huber & Co. A.-G., Frauenfeld  
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen

## Wir sind umgezogen

Neue Adresse:

**Pfingstweidstrasse 6, Tel. 39.372**

Berücksichtigen Sie uns bei Vergebung Ihrer Sektions-Drucksachen

**E. NÄGELI & CO., ZÜRICH 5**

## Kochen Sie kräftig und schmackhaft mit unseren feinen Speisefetten!

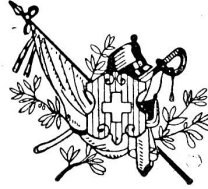
Diese sind auch günstig im  
Preis und besonders ergiebig,  
sodass Sie zudem noch wesent-  
liche Einsparungen machen.

Fabr.: Flad & Burkhardt A.-G.  
Oerlikon-Zürich

## Schweiz. Uniformfabrik Fabrique suisse d'uniformes

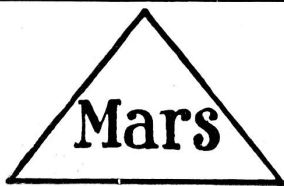
A  
G  
S  
A

BERN, Schwanengasse 6  
GENÈVE, Rue Petitot 2  
LAUSANNE, Rue Centrale 8  
ZÜRICH, Usterstraße 21



1891/1931

## Offiziersuniform Zivilbekleidung



## DES FOURIERS GEHILFEN, UNSERE MARSARTIKEL!

- |                                   |                                   |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| No. 60 Sold-Couverts              | No. 44 Küchen-Zettel              |
| „ 50 Umrechnungstabelle           | „ 136 Anleit. Zubereit d. Speisen |
| „ 49 Quitt. für bez. Grad-Kompet. | „ 38 Waren-Kontrolle              |
| „ 29 Haushalt-Belege              | „ 32 Sack-Kontrolle               |
| „ 42 Kantonnementsquittungen      | „ 149 Verpflegungsplan            |
| „ 57 Geld-Depotscheine            | „ 148 Magazin-Kontrolle           |
| „ 53 Depot-Gelder-Kontrolle       | „ 54 Kranken-Urlaubs-Kont.        |
| „ 70 Depot-Gelder-Quittungen      | „ 17, 48 Fasszettel               |

Verlangen Sie unsern neuen Mars-Katalog

**MARS-VERLAG BERN, MARKTG. 14**  
Telephon Bollwerk 13.27

## MILITÄR-ARTIKEL

Schriftentaschen, Nappa-Handschuhe  
Pistolenriemen, Mützen, Schlagbänder  
Ceinturons in Ordonnanz und Fantasie  
Reitgamaschen, Knöpfe, Gradabzeichen

*Sämtliche Büro-Artikel*

## O. CAMINADA

MITGLIED DER SEKTION ZÜRICH

vis-à-vis Militärkantine Zürich

## Ungezuckerte Kondensierte Alpenmilch Bärenmarke

Die beste



Milch conserve

Bernalpen Milchgesellschaft Stalden-Emmenthal



TYPEWRITERS

## Schreibmaschinen

aller Systeme **vermietet** für Schulen und  
Kurse zu günstigen Bedingungen

ROBERT GUBLER - ZÜRICH  
Bahnhofstrasse 93 • Tel. 58.190



## WURSTFABRIK ZÜRICH

Fourier 15. VII. 33.